

Happy Family

~Die Hoffnun stirb zu letzt~

Von SezunaChan

Kapitel 17: Nur aus Langeweile

Kapitel 17: Nur aus Langeweile

Langsam kam Sato wieder zu sich. Der Sturz hatte ihm den Rest gegeben. Als der Schwarzhaarige die Augen öffnete, sah er... Nichts! Alles um ihn herum war dunkel. Langsam und ohne ein Geräusch zu verursachen, richtete sich der junge Uchiha auf. In der Bewegung hielt er plötzlich inne. Er war nicht alleine. Neben sich hörte er ruhiges und gleichmäßiges Atmen.

Wo war er? Und vor allem: Wer saß da neben ihm?! Der Uchiha verhielt sich ruhig und stellte nach einer Weile fest, dass sein Gegenüber wohl schläft. Sato wollte sich aufrichten, als er mit einen „Au.“, gegen einen Felsen knallte, der genau über ihm war. (BL: Ein Schlag auf den Hinterkopf erhöht das Denkvermögen um 20%^%) (Oder man fällt um v.v) Dadurch wurde sein Gegenüber munter und bewegte sich.

Langsam machte sich Unbehagen in dem 14 jährigen breit. „Du bist wach?“ stellte eine ihm bekannte Stimme fest. Leise seufzte Sato. Umej. Aber was machte sie hier? „Toll gemacht Uchiha. Du hättest mich ja retten können, aber nein. Du musstest ja auch hier runter kommen. Jetzt sitzen wir beide hier fest.“ Motzte die Hyuga in die Dunkelheit in Richtung des Uchihas los. „Du hast überhaupt keinen Grund zu meckern, immerhin sind wir gekommen um euch zu retten!“ „Ihr? Du bist aber allein.“ „Die andern suchen nach den Rest von euch.“ Seufzen. Sie saßen hier fest und konnten nur warten.

Draußen war es bereits dunkel und langsam wurde es kalt, immerhin war es Winter. Sato versuchte ein wenig Holz zum anzünden zu finden, doch leider gab es nicht sehr viel. Die paar Äste, die er fand reichten nicht um ein großes Feuer zu machen, aber für ein

kleines reichte es.

Nun saßen beide nebeneinander und starrten ins Feuer.

Leider brachte das kleine Feuer nicht den gewünschten Effekt.

Es war zwar hell, aber dennoch kalt.

Der Luftzug, der von irgendwo her kam drohte das Feuer auszublasen.

„Wenn wir nur hier rum sitzen werden wir noch sterben.“, nuschelte Sato.

„Ich will noch nicht sterben.“

Ich hatte ja noch nicht einmal Sex.“, heulte Umej schon halb. (Woran die gleich wieder denkt)(BL: Die erinnert mich an Jirayja.-.)

Sato wurde leicht rot, was man aber nicht so gut sah.

„Ist das eigentlich alles, woran du denkst?“

„Du willst mir doch nicht sagen, dass du schon welchen hattest oder?“, hackte die Hyuga nach.

„N...Natürlich nicht.“, stotterte Sato ziemlich untypisch.

„Ich würde zu gerne mal wissen, wie das ist.“

„Das können wir ja gerne herausfinden.“, hauchte der Junge verführerisch in ihr Ohr

„Ei guge da. Machte der kleine Uchiha einen auf Mann?“, hauchte die Hyuga als Antwort gegen seine Lippen, bevor sie diese mit ihren verschloss.

Der Kuss war zärtlich und vorsichtig. So als hätten beide Angst, die Lippen des anderen zu zerstören.

Umej fuhr mit ihrer Hand unter sein Hemd.

Eine Welle der Erregung durchflutete beide.

Wie lange hatte sich die Braunhaarige schon gewünscht den gutgebauten Körper Satos anzufassen.

Der Kuss wurde intensiver und fordernder.

Sato ergriff sofort die Initiative und fuhr mit seiner Zunge über ihre Lippen.

Sie waren so schön weich und schmeckten besser, als er es sich vorgestellt hatte.

Viel besser als die einiger anderer.

Die Braunhaarige zögerte kurz, gewährte ihm dann aber Einlass.

Ein kleiner Zungenkampf entstand, bei dem eindeutig Sato die Oberhand hatte.

Aber auch Umej war nicht untätig.

Ihre Hand glitt über die Bauchmuskeln des Schwarzhaarigen.

Zum Glück trugen beide nur noch T-Shirts, da sie ihre Jacken schon ausgezogen hatte.

Sie waren nass und beide wollten sich nicht erkälten.

Umej fuhr jeden seiner Muskel nach und umspielte dann seine Brustwarzen, bis diese hart waren.

Ab und zu schenkte Sato ihr ein leises Keuchen.

Nach einer kurzen Weile lösten sie den Kuss aus Luftmangel und Sato widmete sich den Hals der Braunhaarigen, die mit dem Rücken auf der Jacke lag.

Umej hatte ihre Hände immer noch an seiner Brust und genoss jede seiner Berührungen.

Als Sato ihr dann das Oberteil auszog wurde sie doch leicht unsicher.

„I...Ich glaube...“, stotterte sie, doch Sato unterbrach sie mit einem Zungenkuss.

Als sie sich dann lösten hauchte er: „Für einen Rückzieher ist es leider zu spät.“

Sato küsste wieder ihren Hals und begann dann Richtung Brust zu wandern.

An ihrem Schlüsselbein hinterlies er einen Knutschfleck und massierte mit beiden Händen ihre Brüste.

Seine Berührungen waren so schön und ließen die Hyuga immer wieder erregt aufkeuchen.

Die Kälte war schon längst aus ihren Körpern gewichen.

Sato wurde immer begieriger und leckte weiter zu ihrem Hosenbund.

Es dauerte nicht lange und Umej lag entkleidet unter ihm.

Sanft leckte der Uchiha über die Innenseite ihrer Schenkel und Umej krallte sich in seine Haare und stöhnte kurz auf.

„Bereit für die nächste Runde?“, fragte Sato und bekam ein scheues nicken.

...

Erschöpft lagen beide nebeneinander auf ihren Jacken.

Arm in Arm schliefen sie letztlich durch Erschöpfung ein.

Am nächsten Morgen wurden sie durch warme Sonnenstrahlen geweckt.

Moment!?

Sonnenstrahlen?!

Als Sato in die Höhle gestürzt war, hatte er ein Loch in der Decke hinterlassen. (BL: Er ist wie eine Bombe eingeschlagen^^In anbetracht der Dinge die letzte Nacht passiert sind ist das sogar zweideutig^o^)

Da es draußen dunkel gewesen war, hatte man es nicht gesehen.

Die Sterne und der Mond wurden von den dicken Wolken bedeckt und so sah es aus, als wäre dort immer noch eine Decke.

Schnell zogen sich beide an und begannen aus der Höhle zu klettern.

Keiner sagte ein Wort zu dem anderen.

Oben angekommen machten sie sich sofort auf den Weg nach Konoha um Hilfe zu holen.

Von ihren nächtlichen Aktivitäten sagten sie niemanden etwas.

Tscha, über was man so alles redet, wenn man allein in einer Höhle landet.

Endlich hat klein Sato die Initiative ergriffen. Wurde aber auch Zeit.

Erst klaut er ihr den ersten Kuss und dann entjungfert er sie auch noch. Also nein.O.o

Ich hoffe das Kapi fällt nicht unter ADULT. Ich habe mir schon Mühe gegeben nicht so detailliert zu schreiben.

*Noch genießt Konoha die ruhigen Stunden, doch damit ist es bald vorbei *Muhahahah**